



Quartierverein Biregg, Horw
6005 Luzern

71. ordentliche Generalversammlung
Quartierverein Biregg, Horw

Mittwoch, 28. April 2023

PROTOKOLL

Vorstand

- Marco Meerkämper, Präsident
- Joyceann Geissbühler, Kassierin
- Stefan Blöchliger, Aktuar
- Reto Geissbühler, Material
- Marina Zwysig, Beisitzerin

1 Begrüssung

Der Präsident begrüsst alle Anwesenden. Die Einladung wurde fristgerecht verteilt und die GV ist jederzeit beschlussfähig. Zum ersten Mal sind mit Ramona, Joscha und Tsilil auch Minderjährige Mitglieder anwesend. Ihre Stimme wird bei Abstimmungen nicht gezählt. Stimmberechtigt sind 37 Personen.

Ehrenmitglieder

- Maria Besse
- Marcel Besse
- Alois Ineichen
- Walter Tschanz
- Dieter Kraft

Gemeinde und Kirche

- Gemeinderat Ruedi Burkard
- Präsident des Einwohnerrats Reto von Glutz
- Co-Pfarrleiter St. Anton und St. Michael Thomas Lang

Delegationen von Horwer Quartier- und Ortsvereinen

- Quartierverein Oberdorf mit Urs Hediger und Bruno Eicher
- Quartierverein Winkel mit Adrian Klapproth
- Quartierverein Felmis mit Claudia Sängler
- Quartierverein Ennethorw mit Beatrice Buholzer und Peter Ambühl
- Quartierverein Stirnrüti mit Sofia Gelbarth
- Ortsverein Kastanienbaum → entschuldigt

Entschuldigte

- Veri Hartmann (Ehrenmitglied)
- Hans Stoop (Ehrenmitglied)
- Renée Diegel (Revisorin)
- Geatano D'Amico (treuer Gast an Veranstaltungen)

Zum Gedenken an die verstorbenen Quartierbewohnerinnen und Quartierbewohner wird eine Schweigeminute eingelegt.

2 Verschiedenes

In diesem Jahr werden die Grussworte aus der Gemeinde vorgezogen, da beide Redner die GV früher verlassen müssen.

Einwohnerratspräsident Reto von Glutz

- Reto freut sich, dass er an der GV kommen kann
- Er wohnt im Stirnrütti und kennt das Biregg vom Joggen
- Einladung, am 4. Mai in das Oberstufenschulhaus zu kommen und an einer Sitzung vom Einwohnerrat teilzunehmen. Aktuell ist das Seefeld ein grosses Thema.
- Dank an die Mitglieder des Vorstandes für ihr Engagement

Gemeinderat Ruedi Burkard

- Ruedi überbringt die Grüsse vom ganzen Gemeinderat.
- Kontaktpunkte von Bewohnern mit der Gemeinde wurden erfasst (von der Geburt bis zum Tod). Welche Prozesse können digitalisiert werden? Die Gemeinde will effizienter werden.
- Bibliothek wird unabhängig von den Öffnungszeiten zugänglich sein, um Bücher auszuliehen (Open-Library)
- ICT-Infrastruktur wird im Sommer abgelöst (ganze IT wird ersetzt)
- Im Kirchfeld wird ein Kindergarten eröffnet
- Teilrevision der Ortsplanung wird aktuell im Einwohnerrat besprochen. Abstimmung voraussichtlich im 2024.
- Beim Teilrichtplan Langsamverkehr soll auch das Biregg berücksichtigt werden
- Fernheizwerk ist mit Holzschnitzel und wird ersetzt. Seewasser soll zukünftig zum Wärmen und Kühlen verwendet werden.
- Strategie für Wohnen im Alter wird erarbeitet. Das Angebot in der Gemeinde soll ausgebaut bzw. erweitert werden.
- Kulturgüter wurden inventarisiert. Es gibt ein Konzept, wann welcher Kunstgegenstand saniert werden soll.
- Buvette bei der EAWAG wurde letztes Jahr aufgestellt. Das war ein grosser Erfolg. Man will weitere Standorte ausschreiben und das Angebot ausbauen.
- Umgestaltung Friedhof, da es mehr Urnenbestattungen gibt und es deshalb weniger Platz braucht.
- Im Zentrum wurde viel gebaut und deshalb braucht es mehr Schulraum. Geplant ist ein neues Allmend-Schulhaus mit 18 Klassenzimmern auf vier Stockwerken. Der Bezug ist auf den Herbst 2026 angedacht. Das alte Schulhaus bleibt bestehen.
- Horw stellt Angebot für durchgehende Betreuung zur Verfügung (von Zmorge, Hausaufgabenhilfe bis Sportverein am Abend)

Fragen an Ruedi Burkard

- Könnte man statt des Neubaus nicht das bestehende Schulhaus aufstocken?
Bauen im Zentrum ist schwierig wegen dem Untergrund. Bei einer Aufstockung müsste man das Fundament neu dimensionieren. Ruedi ist überzeugt, dass man mit dem Neubau für die Zukunft gewappnet ist.
- Wie sieht es mit Alterswohnungen aus?
Es gibt ein Projekt im Kirchfeld mit einer neuen Überbauung. Beim Blindenheim ist ebenfalls eine Erweiterung geplant.
- Gibt es Neuigkeiten zur Renaturierung vom Dorfbach?
Neu ist der Kanton für die Gewässer zuständig. Start vom Projekt ist ca. im 2026.

Marco dankt Reto und Ruedi, dass sie unsere GV besucht haben.

3 Wahl der Stimmenzähler

Der Präsident schlägt Silvia Hanssen und Tsilil Yelinn Panov als Stimmenzählerin bzw. Stimmenzähler vor. Sie werden ohne Gegenvorschlag einstimmig gewählt.

4 Protokoll der 70. GV vom 22.04.2022

Das Protokoll wurde von Stefan Blöchlinger verfasst. Es liegt allen Anwesenden vor und ist auch auf der Website abgelegt. Das Wort wird nicht verlangt. Die Abstimmung ergibt einstimmige Annahme. An Stefan wird die Arbeit verdankt.

5 Jahresbericht des Präsidenten

Marco Meerkämper zeigt in einer Präsentation einige Bilder vom Vereinsjahr 2022.

- Drüü-Königs-Apéro im Januar konnte wegen Corana nicht stattfinden.
- Bunter Start in das Vereinsjahr mit dem Osterbasteln im Bireggtreff.
- 70. GV mit Musik und Apero und grösserem Dessertbuffet.
- Wandbemalen Schulhaus Biregg zusammen mit dem Brückenangebot.
- Beflagung über die Sommerferien. Auch das gibt einen Farbtupfer.
- Grümpelturnier und Grillplausch an einem sehr heissen Juli-Tag.
- Bunter Event war das Jubiläumsfest zum 70. Jubiläum beim Bireggtreff. Grosses Highlight war Jakob mit seiner Lokomotive. Viele Kinder konnte er glücklich machen. Grosses Mitwirken aus dem Quartier (Darbietungen und auch Essen).
- Im Herbst gab es diverse Kinderanlässe (Tischtennis, Grittibänzle, Laternenumzug)
- Waldsamichlaus beim Quartiertreff, da der ursprüngliche Platz im Wald seit einem Sturm nicht mehr ideal ist.

Reto Geissbühler lässt über den Jahresbericht abstimmen. Dieser wird mit Applaus dem Präsidenten verdankt und einstimmig genehmigt.

Der Präsident nutzt die Gelegenheit und bedankt sich bei den folgenden Personen

- Maria und Marcel Besse für die Betreuung des Treffs und die Seniorennachmittage
- Andrea für die Unterstützung an diversen Anlässen
- Jara für die Mithilfe an der letzten GV. In diesem Jahr musste sie leider absagen. Den Blumenstrauss soll Hans Stoop erhalten. Gute Besserung.
- Das Essen wird mit einem grossen Applaus verdankt. Es hat sehr gut geschmeckt.

6 Kassen- und Revisorenbericht

Der Kassenbericht liegt allen Anwesenden zur Einsicht auf. Joyce erklärt die wichtigsten Punkte des Berichts.

- Es gab sehr viele Veranstaltungen. Man spürt das auch bei den Finanzen. Im Vergleich zum 2021 wurden statt 5'000 rund 10'000 CHF ausgegeben.
- Am Quartiertreff waren einige Reparaturen nötig.
- Es gab weniger Einnahmen aus den Mitgliederbeiträgen. Während Corona war diese Position höher.
- Die Einnahmen aus dem Quartiertreff waren mit 8'000 CHF zu hoch budgetiert. Schlussendlich konnte der Treff für rund 5'200 CHF vermietet werden. Das wird auch ungefähr so bleiben.
- Es ergibt sich ein Mehraufwand von 6'341.20 CHF. Ungefähr in dieser Grössenordnung war der Verlust aufgrund vom Jubiläumsjahr auch budgetiert.
- Das Vermögen beträgt per 31. Dezember 2022 neu 22'203.14 CHF.
- Danke von Joyce an die Revisoren.

Die beiden Revisoren Renée Digel und Marcel Besse haben die Kassenberichte ordnungsgemäss überprüft und stellen in ihrem Bericht fest, dass die Buchhaltung in allen Belangen korrekt und sauber geführt wurde. Sie beantragen der GV die Annahme der Rechnungen 2022 unter gleichzeitiger Decharge-Erteilung an den Gesamtvorstand.

Die Rechnungen wird unter Verdankung an die Rechnungsführerin einstimmig mit Handheben angenommen und dem Vorstand Decharge erteilt.

7 Budget 2023

Joyce präsentiert das Budget für das 2023.

- Der Grillplausch kommt in die Jahresrechnung.
- Betriebskosten in der gleichen Grössenordnung, wie in den letzten Jahren.
- Der Quartiertreff generiert Einnahmen aber der Unterhalt kostet auch.
- Im Jahr 2023 ist ein Verlust von rund 1'000 CHF eingeplant. Wir wollen unser Vereinsvermögen brauchen und damit den Mitgliedern und dem Quartier etwas Gutes tun.

Das Budget wird mit einem grossen Applaus angenommen.

8 Ergänzungswahlen Vorstand

Der gesamte Vorstand sowie auch die Revisoren stellen sich für die nächsten zwei Jahre wieder zur Verfügung. Falls es Personen gibt, die den Vorstand unterstützen wollen, sind diese herzlich willkommen.

Die Wahl wird zuerst durch Handheben und dann auch durch Applaus bestätigt.

9 Beiträge

Angesichts des guten Vermögensstandes und der eingehenden Beiträge beantragt der Vorstand, den bisherigen Beitrag auf Fr. 20.– zu belassen.

Es wird weder das Wort verlangt noch weitere Vorschläge eingereicht. Der Beitrag für das Jahr 2022 wird auf **Fr. 20.–** festgelegt.

10 Info

Der Präsident orientiert über folgende Punkte:

- Die nächste GV wird im Frühling 2024 stattfinden.
- Im Jahr 2023 waren Projekte mit Raphael Müller (Quartierförster) betreffend Feuerstelle und Zauneidechsen angedacht. Diese verschieben sich ins 2024, da die Planung etwas Vorlauf benötigt.
- Alle Veranstaltungen werden auf der Website ausgeschrieben und laufend über den Newsletter kommuniziert.
- Am Sonntag, 18. Juni findet der Grillplausch mit Spiel und Sport statt. Das genaue Programm ist noch offen.
- Der Herbstanlass ist ebenfalls noch offen.
- Vor Weihnachten finden dann wie gewohnt Laternenumzug, Samichlaus und Grittibänzle statt.
- Jeweils am ersten Dienstag vom Monat kann man an den Seniorennachmittagen teilnehmen

11 Ehrungen

Es stehen keine Ehrungen an.

12 Anträge

Es sind keine Anträge eingegangen.

Marco Meerkämper verweist zum Abschluss auf den 26. Mai. Dann findet der Tag der Nachbarschaft statt. Idee ist, dass man seinen Nachbarn mit Kleinigkeiten eine Freude macht. Der Quartierverein hat Nichts geplant, legt aber die Flyer mit weiteren Informationen auf.

Der Präsident schliesst die Generalversammlung und wünscht allen eine gemütliche Zeit bis zum Aufbruch.

Biregg, 28. April 2023
Für das Protokoll
Stefan Blöchlinger